

# JAHRESBERICHT 2023



FREIWILLIGE  
**FEUERWEHR**  
**EBERSCHWANG**  
BEZIRK RIED IM INNKREIS



 **NOTRUF 122**

# INHALT

KOMMANDANT	3
KOMMANDANT STELLVERTRETER	6
KOMMANDO	10
MANNSCHAFT	11
SCHRIFTLICHES	12
EHRUNGEN	13
ZAHLEN & FAKTEN	14
EINSÄTZE	16
AUSBILDUNG	18
FINANZEN	22
ATEMSCHUTZ	26
FMD	28
FUNK	29
JUGEND	30
FÜLLSTELLE	36
ÖFFENTLICHKEIT	39
KAMERADSCHAFT	40

## IMPRESSUM

### Freiwillige Feuerwehr Eberschwang

**Verantwortlich:** HBI Kiehas Rainer

**Layout & Design:** BI Kettl Gerald

**Berichte:**

HBI Kiehas Rainer, OBI Meingassner Oliver,  
 BI Lughofer Martin, BI Kettl Gerald,  
 BI Wolfgang Martinak, HBM Penetsdorfer Laurens,  
 E-OBI Weissenbrunner Andreas, BI Seifried Andreas  
 HBM Huber Christian, HBM Rachbauer Johannes

# KOMMANDO

---

## KOMMANDANT

HBI Kiehas Rainer



Das Jahr 2023 war meiner Meinung nach, das erste ganz normale Jahr, seit Corona vorbei ist. Der ganze Feuerwehralltag hat sich wieder eingependelt mit Übungen, Bewerbe, Leistungsabzeichen und natürlich auch Einsätze konnten wieder in gewohnter Art und Weise abgehalten und erledigt werden.

Die Feuerwehr Eberschwang steht wie immer in Sachen Ausbildung, Übungen und Einsätze äußerst gut da und die Mannschaft ist super motiviert an die verschiedenen Aufgaben herangegangen. Einige schwierige Einsätze waren im letzten Jahr auch wieder dabei, wo ich sehr stolz darauf bin, wie wir diese Einsätze gemeinsam abgearbeitet haben. So zum Beispiel der Carportbrand in der Malzmühle, wo 2 PKW unmittelbar vor dem Haus im Carport brannten und wir dank beherztem Löschangriff mit AS ein größeres Übergreifen auf das angebaute Wohnhaus verhindern konnten. Ebenso beim Brand der Scheune von Andessner Markus (Lippibau) in Antiesen, wo durch unseren schnellen Einsatz das gesamte Gebäude erhalten blieb. Generell sind unsere Ausrückzeiten zum Teil unglaublich, weil einige unserer Mitglieder das Zeughaus zu Fuß und fast ohne Schnaufen erreichen können. Dabei möchte ich aber nicht versäumen, mich auch beim Bauhof-Team zu bedanken, welches bei Einsätzen tagsüber ebenfalls maßgeblich zur Schlagkraft der Eberschwanger Feuerwehr beiträgt und auf schnellstem Wege ins Zeughaus kommt, um Einsätze zu erledigen.

Und wer glaubt, so manche Übung ist so utopisch, dass gewisse Szenarien ohnehin nie eintreten, der wurde im letzten Jahr beim Hubschrauberabsturz des Bundesheeres in Pramet eines Besseren belehrt. Auch dort haben wir gemerkt, wie wichtig es ist, auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein und konnten mithelfen, dass sich unwissende Feuerwehrler nicht in Gefahr brachten, welche so etwas noch nie beübt haben.

Zahlreiche technische Einsätze runden das Jahr 2023 natürlich wieder ab und es ist eine Freude zu sehen, wie ruhig so mancher Einsatz dabei abgearbeitet wurde, weil sich die Mannschaft auch durch Leistungsprüfungen enorm mit den Fahrzeugen und deren Beladung auseinander gesetzt haben, so dass im Ernstfall jeder weiß, wo er Werkzeuge & Co im Fahrzeug findet und dadurch eben keinen Stress aufkommen lässt, als wenn dieses Wissen nicht vorhanden ist und man erst im Fahrzeug nach den Gerätschaften suchen muss. Deshalb auch ein großer Dank an alle, die die Leistungsprüfungen Brand und Technisch gemacht haben und dadurch zu sehr professioneller Arbeit bei Einsätzen beitragen.

# KOMMANDO

## KOMMANDANT

HBI Kiehas Rainer

Zum Thema Jugend kann ich mich nicht oft genug bei Huber Christian bedanken, der sein Herzblut der Jugend verschrieben hat und als Jugendbetreuer seine Arbeit hervorragend macht, auch wenn er manchmal relativ alleingelassen wird. An dieser Einstellung mancher Mitglieder möchte ich im Jahr 2024 massiv arbeiten, da ich nicht wüsste, wer die Jugend und die unzähligen Stunden an Jugendarbeit übernehmen würde, wenn Christian seine für uns alle so wichtige Führungsarbeit im Feuerwehrynachwuchs an den Nagel hängen würde. Ich bitte deshalb alle von uns, Christian bei seiner Jugendarbeit wieder mehr zu unterstützen, da es bei 51 Kindern nicht möglich ist, das Ganze allein zu schaukeln. Gott sei Dank wird schön langsam auch die Unterstützung der anderen 5 Feuerwehren ernst genommen und es bildet sich gerade ein Team aus allen Feuerwehren, die sich um die Jugend kümmern. Die Hauptaufgaben sollen allerdings immer bei der FF Eberschwang bleiben, da sich in so einem Team auch schnell mal wieder was ändern kann. Deshalb nochmal die Bitte, Huber Christian bei der Jugendarbeit wieder mehr zu unterstützen.

Auch zahlreiche Aktivitäten rund um die Feuerwehr wurden wieder in gewohnt lustigem und stundenintensivem Beisammensein gemeistert, wenn ich da zum Beispiel an den Maibaum denke, bei dem wir neben viel Arbeit auch wieder sehr viel zu lachen hatten. Da brauche ich nur an's Eierspeisessen denken, wo wir uns wieder mal bewiesen haben, dass uns nichts zu blöd ist.

Ein großer Dank gebührt auch Soafi, der sich seit Jahren um unsere Ausflüge kümmert und durch seine immer kurzweiligen Ausflugsprogramme sehr viel zu diesen gelungenen Ausfahrten und Ausflügen beiträgt, weil meist auch Zeit bleibt, um erlebtes gleich in lustiger Runde zu besprechen. Ja ich denke, die FF Eberschwang hat nicht verlernt zu feiern und "Kameradschaftspflege" hochzuhalten. Das sieht man auch bei unseren monatlich stattfindenden Pensis-Stammtisch, der nicht nur sehr gut besucht ist, sondern auch durch unseren Wirt Wali zu einem Fixpunkt im Feuerwehrleben geworden ist. Besten Dank Wali, dass du dich so gut um unsere "eiserne Reserve" kümmerst.

Alles in Allem denke ich, es war ein Jahr, indem wir wieder etwas mehr zusammengewachsen sind und ich freue mich schon auf das 2024, dass uns nicht nur fordern, sondern auch genug Zeit für Kameradschaft und Freundschaft bieten wird. Deshalb bitte ich euch wie alle Jahre zuvor, wieder aktiv an Übungen, Ausbildungen und Aktivitäten teilzunehmen, damit wir das hohe Niveau bei Einsätzen auch halten können und vielleicht andere motivieren, auch wieder etwas aktiver an der Feuerwehr teilzunehmen.

## KOMMANDO

---

### KOMMANDANT

HBI Kiehas Rainer

Im heurigen Jahr steht uns neben Einsätzen, Ausrückungen, Bewerbe und Übungen auch wieder der Eberschwanger Nassbewerb bevor, den wir wieder im Zeughaus machen werden, sowie unser schon etabliertes Weinfest im Oktober.

Weiters darf ich euch darüber informieren, dass wir es endlich geschafft haben, gemeinsam mit der Gemeinde einen 9-Sitzer-Bus zu kaufen, welcher sich gerade beim Umbau auf ein MTF befindet, da er ursprünglich weiß und ohne Pflichtbeladung angekauft wurde. Herzlichen Dank an die Gemeinde, dass wir dieses auch für die Jugend so dringend notwendige Fahrzeug erhalten haben. Ebenso ist unsere Feuerwehrfahne so gut wie bestellt, sprich Layout und Farbzusammenstellung sind erledigt, was nach den Regeln der Heraldik gar nicht so einfach war. Diese beiden neuen Mitglieder der FF Eberschwang werden wir im Mai 2025 beim Abschnittsfeuerwehrfest weihen und segnen, damit uns der Hl. Florian auch in Zukunft wohlgesonnen ist.

Damit komme ich auch schon zum Schluss meines Berichts, bedanke mich nochmals bei euch allen für die unzähligen Stunden im Feuerwehrdienst, vor allem aber auch bei meinem Kommando, ohne dem so eine Feuerwehr nicht funktionieren würde und ich bin mir sehr sicher, dass wir gemeinsam auch dieses Jahr wieder alles geben werden, um in Not geratenen mit unserem Wissen und unserer Einsatzbereitschaft zu helfen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

HBI Rainer Kiehas

## KOMMANDO

### KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Meingassner Oliver



### LIEBE KAMERADINNEN UND KAMERADEN, LIEBE JUGEND

Das erste Jahr als KDT.- Stv ist vergangen und liegt hinter mir, deshalb nutze ich nochmals die Möglichkeit, mich bei euch und eurem Vertrauen, dass ihr mir entgegengebracht habt und bringt, recht herzlich zu bedanken. Ich bin stolz ein Teil dieser Mannschaft zu sein und kann einmal mehr DANKE sagen für eure ständige Bereitschaft. Es macht vieles einfacher, wenn man weiß, dass man sich auf jeden einzelnen verlassen kann und wenn es darauf ankommt, dass wir alle an einem Strang ziehen mit demselben Ziel. Das macht uns zu dem, was wir sind, eine Gemeinschaft die in schwierigen Zeiten aber auch bei schönen Situationen immer dasselbe Ziel im Auge behalten => Kameradschaft – gegenseitiger Respekt & ganz besonders die gleiche Sache FEUERWEHR mit all ihren dazu gehörigen Aufgaben, DANKE.

Ich will mich auch nochmals recht herzlich bei meinem Vorgänger bedanken – Ehren OBI Weissenbrunner Andreas, der über viele Jahre hinweg, seine Position mit Engagement, Weitsicht, Einsatzbereitschaft zu jeder Tages und Nachtzeit – mit dem Ziel die FF Eberschwang weiter voranzubringen. Ein großer Dank bei dir Weiti für deine Zeit und darüber hinaus.

Ebenfalls ein gebührender Dank gilt unserem KDT- Kiehas Rainer sowie dem gesamten Kommando für die gute Zusammenarbeit und die konstruktiven Sitzungen und den unzähligen Stunden, die wir miteinander verbringen um die FF Eberschwang für die zukünftigen Aufgaben bestens vorzubereiten und die FF Eberschwang weiter als fixe Größe im Feuerwehrwesen für die Gemeinde - den Abschnitt und darüber hinaus zu repräsentieren.

Im abgelaufenen Jahr gab es wieder viele Aufgaben zu bewältigen, neben dem Einsatzdienst und Übungen standen auch eine Vielzahl an anderen Aktivitäten & Veranstaltungen an. Der Maibaum mit der Florianifeier + Jugendmaibaum, div.- runde Geburtstagsfeiern, Hochzeit Motz, Weinfest, sonstige diverse Feste und Ausrückungen, Nassbewerb, MA Lehrgang Bezirk, Waldbrandseminar Bezirk, Leistungsabzeichen Funk / Atemschutz und das Branddienstleistungsabzeichen in Gold – das einige Kameraden im Herbst abgelegt haben. Hierzu ist zu erwähnen, dass wir die ersten im Abschnitt bzw. Eberschwang waren, die sich dieser höchsten Stufe stellten und mit Bravour absolvierten. Gratulation an dieser Stelle für die vorbildliche Abwicklung. Wie aus den oben angeführten Zeilen ersichtlich, nehmen auch die zusätzlichen Aufgaben, neben dem Einsatzdienst und normaler Übung, einen zeitintensiven und großen Schwerpunkt ein. Dies ist aber alles nur möglich, Dank euch und eurem Einsatz.

## KOMMANDO

### KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Meingassner Oliver

Der ebenfalls gleiche oder größere Schwerpunkt, liegt in der Übung und dem Ausbildungsbetrieb. Neben den unzähligen Stunden, die für Feste und Veranstaltungen aufgebracht werden, nimmt der Übungsbetrieb eine sehr große und wichtige Rolle ein. Im vergangenen Jahr wurden ebenfalls wieder viele Stunden im Bereich Brand und technischen Übungen absolviert. Hierzu sind nur einige wenige zu nennen, z.B.: Tunnelübung Hausruck, Frühjahrsübung im Pflegeheim, BSA Container im Bereich Atemschutz, Personenrettung nach VU, gefährliche Stoffe Übung mit Menschenrettung, Funk sowie FMD. Hier sieht man die Bandbreite der FF Eberschwang und deren Aufgabengebiet. Aufgrund der Fahrzeuge und Gerätschaften ist es nötig einen entsprechenden Übungsplan über das Jahr hinweg zu fixieren und eine Abwechslung in das Übungsgeschehen zu generieren.

Es mussten auch wieder eine Vielzahl an Bränden und technischen Einsätzen bewältigt werden, stellvertretend zu den Brandeinsätzen möchte ich den Hubschrauberabsturz erwähnen. Dies zeigt einmal mehr, dass unser Aufgabengebiet sehr weitreichend ist und alles passieren kann. Deshalb ist es umso wichtiger den Übungsdienst wahrzunehmen, um im Ernstfall, die richtigen Schritte zu setzen und das vorherrschende Szenario bestmöglich abzuarbeiten. Ein Dank an dieser Stelle für diejenigen die Übungen ausarbeiten und mit Einsatz für die Mannschaft den Übungsbetrieb gestalten. An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass der Übungsdienst in Friedenszeiten eine wesentliche Rolle spielt, um für die bevorstehenden Einsätze bestens gerüstet zu sein, um größere Schäden abwenden zu können. Sämtliche Stunden, die damit verbracht werden um Leistungsabzeichen in jeglicher Form zu absolvieren, trägt dazu bei, im Einsatzfall die richtigen Schritte und Maßnahmen zu setzen. Deshalb möchte ich gerne die Wichtigkeit des Übungsdienstes ansprechen und die Priorität daraus ins Gedächtnis rufen.

Im letzten Jahr konnten wir auch wieder viele neue C- Fahrer in unseren Reihen begrüßen, ein Dank für die Absolvierung und die Übernahme der Verantwortung für das Amt des Maschinisten. Es ist nicht selbstverständlich sich dieser Herausforderungen zu stellen. Gerade wenn die Sirene geht und man gerufen wird zu einem VU mit eingeklemmter Person, haben die Maschinisten eine sehr große Verantwortung. Zum einen müssen sie Ruhe bewahren, um die Mannschaft sicher zum Einsatzort zu bringen andererseits müssen sie das Einsatzfahrzeug mit der Ausrüstung im Schlaf beherrschen. Deshalb werden auch hierzu, vermehrt MA-Schulungen durchgeführt um unsere neuen C Fahrer Best möglichst auf den Einsatzdienst vorzubereiten.

## KOMMANDO

### KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Meingassner Oliver

Auch die Digitalisierung schreitet im Feuerwehrwesen zügig voran. Vor ein paar Jahren konnten wir die digitalen Funkgeräte in Betrieb nehmen, jetzt geht es mit dem Einsatzleitsystem – kurz ELS, sowie dem WAS 2.0 los. Das ELS-System ist seit Ende 2023 in Betrieb und bringt eine Vielzahl an Erneuerungen mit sich. Die Abwicklung findet über die Fahrzeugfunkgeräte statt um der alarmierenden Stelle sprich LFK Linz oder der BWST Ried diverse Sachen zu erleichtern. Für uns gibt es eine Reihe von Tasten – Zahlenkombinationen, die im Einsatzfall und bei Übungen von großer Bedeutung sind, basierend daraus finden schon vermehrt Schulungen auch auf diesem Gebiet statt. Natürlich wird das eine oder andere eine gewisse Eingewöhnungszeit in Anspruch nehmen, aber es bringt für uns alle auch Vorteile mit sich. Die Einsätze können zielgerichteter abgearbeitet werden und der Funksprechverkehr wird minimiert, nur um ein paar wenige Erneuerungen anzusprechen. Ich bitte euch dieses System mitzutragen und in Zukunft zu leben.

Die Zukunft wird eine ständige Weiterentwicklung von uns allen abverlangen. Ob im Einsatz oder Übungsdienst, oder bei Anschaffung neuer Fahrzeuge- Geräte und Ausrüstungsgegenstände. Der daraus resultierende Übungsdienst, das Handling für die einzelnen Gerätschaften wird auch weiterhin viel Zeit in Anspruch nehmen. Der anstehende Nassbewerb 2024, das Weinfest, das THL Abzeichen im Herbst oder auch das bevorstehende Abschnittsfeuerwehrfest 2025 und die damit verbundene 150. Jahrfeier, um nur ein paar Veranstaltungen zu nennen – die uns in naher Zukunft erwarten und den damit verbundenen Aufgaben, wird uns wieder vieles abverlangen. Ich hoffe, wie eingangs schon erwähnt, auf tatkräftige Unterstützung für das gemeinsame Ziel bzw. Sache „Feuerwehr“ mit all seinen Aufgaben in den Mittelpunkt zu stellen, die Kameradschaft, den gegenseitigen Respekt zu pflegen und zu leben. Angefangen von unseren Jugendmitgliedern bis hin zu unseren Pensis, vom Lehrling bis zum Chef – jeder hat seine Persönlichkeit, seine Stärken und Schwächen, seine Höhen und Tiefen, diese gilt es zu erkennen und diese entsprechend zu nützen, zu fördern und zu unterstützen. All diese Merkmale bezogen auf die einzelne Person macht das große Ganze aus und stärkt uns in dem, was wir tun und wie wir handeln. Daraus ergeben sich wir, alle als Gemeinschaft, ein kleiner eingeschworener Haufen, der die FF Eberschwang zu einer herausragenden Institution macht mit einer großartigen Mannschaft, auf die man sich rund um die Uhr verlassen kann.

Die Ausrichtung im Feuerwehrwesen, seitens Linz, aber auch unsere Eigene wird ein Schwerpunktthema in den nächsten Jahren werden. Die FF Eberschwang muss weiterhin eine fixe Größe für die Gemeinde Eberschwang und deren Bevölkerung sein.

## KOMMANDO

### KOMMANDANT STELLVERTRETER

OBI Meingassner Oliver

Ich möchte auch noch ein paar nette Worte über unsere junggebliebenen „PENSIS“ finden. Ein herzliches Dankeschön für euren unermüdlichen Einsatz. Ihr seid eine fixe Stütze in der FF-Eberschwang, die stets bereit sind am selben Strang zu ziehen der uns ausmacht. Ohne euch wäre vieles schwieriger und nicht ganz so einfach zu bewältigen. Jeder einzelne von euch hat stets ein offenes Ohr für uns und ihr lebt die Kameradschaft zu 100% vor. Wir sind stolz, euch in unserer Mitte zu haben. Der monatliche Stammtisch ist mittlerweile zu einer fixen Größe im Kalenderjahr geworden und nicht mehr wegzudenken. Dieser letzte Freitag im Monat wird von allen immer gut besucht um ein paar gemütliche Stunden in kameradschaftlicher/freundschaftlicher Atmosphäre zu verbringen. Bei Speis, Trank und Gaudi lässt die Vorfreude auf den kommenden Stammtisch schon wieder steigen.

Auch unsere Jugend gehört einmal mehr in den Mittelpunkt gestellt. Sie ist die Zukunft, unsere Zukunft. Das Engagement, die Disziplin, die Hingabe, das Miteinander, die Freude am Feuerwehrwesen, aber auch schon der gegenseitige Respekt bzw. Unterstützung macht euch einzigartig und zu dem, was die Feuerwehr ausmacht. Eine Kameradschaft, eine Gemeinschaft die euch ein Leben lang begleitet und daraus Freundschaften entstehen, die so vieles mehr sind. Ein gebührender und großer Dank gilt dem Jugendbetreuer – HBM Christian Huber mit seinem Team, die der Jugend 365 Tage im Jahr zur Seite stehen und ein abwechslungsreiches Feuerwehrprogramm bieten. Vieles wurde im vergangenen Jahr wieder bewältigt, angefangen mit dem Wissenstest, die anschließende Bewerbungssaison, mit zwischenzeitlichem Jugendmaibaum, dem Sonnwendfeuer und darauffolgendem 24h FF Jugendtag. Nach einer kleinen Sommerpause ging es mit einem Wandertag zum Schulanfang wieder los. Danach wurde schon wieder fleißig für den bayrischen Wissenstest gelernt, den auch alle wieder mit Bravour bestanden haben. Das Jahr wurde beendet mit dem Kekse backen und dem Glühweinstand mit Keksverkauf im ASZ. Wie auch bei den Aktiven, darf das Feiern auch in der Jugend nicht zu kurz kommen. Deshalb gab es zum Jahresabschluss noch eine kleine Weihnachtsfeier beim Kirchenwirt. Die jährlich erbrachte Leistung der Kinder, wurde im feierlichen Rahmen gewürdigt, zusätzlich bekamen jeder Einzelene ein kleines Weihnachtsgeschenk. Wie aus den angeführten Zeilen ersichtlich, ist die Jugend eine permanente Herausforderung. Deshalb lade ich euch ein, an dieser spannenden Arbeit "Jugend" mitzuwirken, für unsere Zukunft - FEUERWEHR, wo immer eine helfende Hand benötigt wird.

Ich wünsche Euch noch eine schöne Jahresvollversammlung und schließe meinen Bericht mit Dank und Anerkennung für die gemeinsame Sache => FEUERWEHR!!!

Mit kameradschaftlichen Grüßen, euer Oliver Meingassner!

# KOMMANDO

## Kommando

**Kommandant**

**Kommandant  
Stellvertreter**

**Zugs-  
kommandant  
Brand**

**Zugs-  
kommandant  
Technisch**

**Lotsen u.  
Nachrichten-  
kommandant**

**Gerätewart**

**Kassenführer**

**Schriftführer**

## Erweitertes Kommando

**Gruppen-  
kommandant**

**Gruppen-  
kommandant**

**Feuerwehr  
Medizinischer  
Dienst**

**Atemschutz-  
wart**

**Jugend-  
betreuer**

## Bereiche & Stellvertreter

**Gerätewart  
Stellvert.**

**Kassenführer  
Stellvert.**

**Schriftführer  
Stellvert.**

**Atemschutz-  
wart  
Stellvert.**

**Jugend-  
betreuer  
Stellvert.**

**Öffentlichkeit**

**Versorgung**

**Bewerbs-  
wesen**

**Ausbildung**

**Vergnügen**

**Veranstaltung**

**IT**

**Bekleidung**

**Jugendhelfer**

# MANNSCHAFT

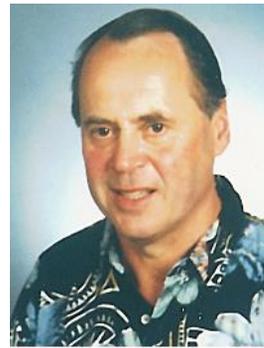
## IN DIE EWIGKEIT VORANGEGANGEN



OFM Nicole Huber



OBM August Pichlmann



OLM Adolf Haidenthaller

## MANNSCHAFT



Stand per 31.12.2023



49 Jugendmitglieder

66 aktive Mitglieder

21 Reservisten

Mitgliedschaft	männlich	Ø-Alter m	weiblich	Ø-Alter w	Summe	Ø-Alter
Aktiv	43	39,90	23	38,86	66	39,54
Jugend	38	10,73	11	13,37	49	11,32
Reserve	18	71,54	3	67,94	21	70,99
Einsatzberechtigt	2	27,61	0		2	27,61
beurlaubt	12	36,96	1	18,92	13	35,57
Summe	113		38		151	

# SCHRIFTLICHES

## SCHRIFTFÜHRER

Bl d. F. Kettl Gerald

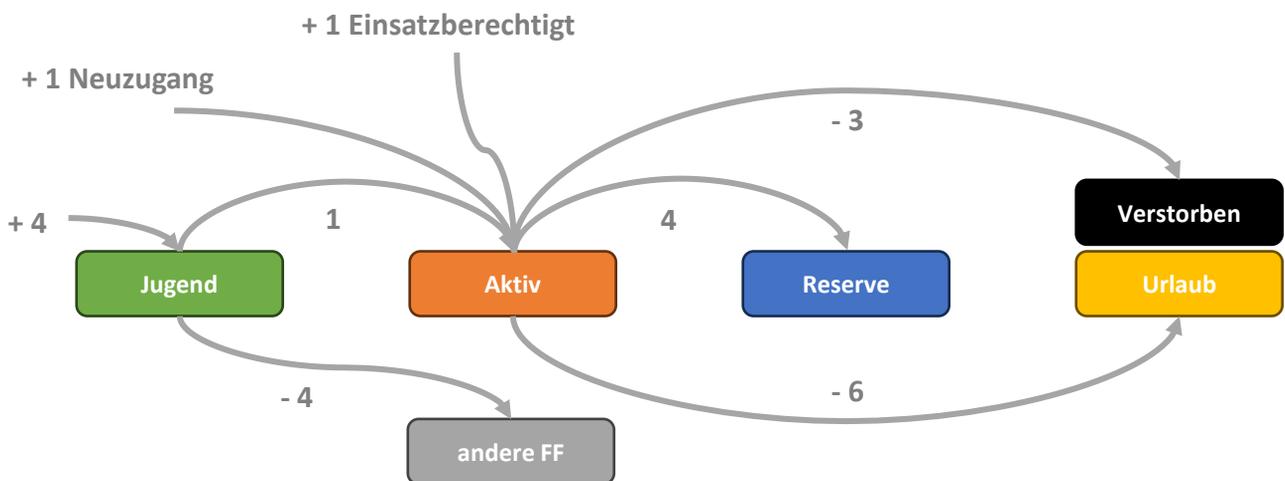


Auf unzählige Aktivitäten rund um das Feuerwehrwesen, ausgezeichneter Jugendarbeit, Hilfe und Wohl für die Eberschwanger Bevölkerung und natürlich der eigenen Kameradschaftspflege dürfen wir auch heuer wieder stolz zurückblicken.

Neben dem spektakulären Carport Brand an der Malzmühle, einem Hubschrauberabsturz in Pramet, zwei kuriosen Verkehrsunfällen und zahlreichen technischen Einsätzen bzw. Kleinbränden leisteten wir 845 Stunden in 57 Einsätzen, Hilfe dem / der Nächsten.

Neben den Einsätzen, Übungen, Jugend und Ausbildungen gibt es auch so manch andere organisatorischen Tätigkeiten in unserem Feuerwehralltag. In Summe leisteten wir heuer 15.146 Stunden für unsere Eberschwanger Bevölkerung. Bei einer Stundenverrechnung laut Tarifordnung hätten wir einen Umsatz von über 363.500 € erwirtschaftet, dass wären in unserer Gemeinde ca. 267 € pro Haushalt, nur für die FF Eberschwang.

Mit der Aktualisierung der Sybos Daten für 2023 ergeben sich folgende Bewegungen:



Dr. Silvester Hutgrabner, Franz Geisecker, Ilse Huber, Peter Meingassner dürfen wir nun als Reservisten führen, danke für die vielen Stunden und Aktivitäten in Eurer aktiven Mitgliedschaft.

Ein herzliches Dankeschön an die Austräger Rachinger Karl und Huber Günther und an meinen Stellvertreter Aichhorn Lukas, die mich bei meinen Tätigkeiten unterstützen.

Ich wünsche viel Freude beim Lesen des Jahresberichtes und freue mich auf das kommende Jahr 2024.

# EHRUNGEN



## BEFÖRDERUNGEN

Kaptur Aleksander	Probefeuwehrmann
Huber Diana	Feuerwehrfrau
Klos Michelle	Feuerwehrfrau
Linecker Lisa	Feuerwehrfrau
Bozic Branko	Feuerwehrmann
Donnermaier Helmut	Feuerwehrmann
Meingassner Matthias	Feuerwehrmann
Penetsdorfer Laurens	Hauptbrandmeister d. F.
Lederbauer Paul	Brandinspektor d. F.
Martinak Wolfgang	Hauptbrandinspektor d. F. (Bezirk)

## BEZIRKS-FEUERWEHRVERDIENSTMEDAILLE

Verdienstmedaille Stufe III (Bronze)	BI d. F. Lederbauer Paul HBM Unterbuchberger Mario
Verdienstmedaille Stufe II (Silber)	BI d. F. Lughofer Martin
Verdienstmedaille Stufe I (Gold)	OBI Meingassner Oliver

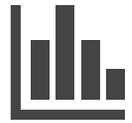
## OÖ FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE

Dienstmedaille für 40-jährige Mitgliedschaft	E-BI Lederbauer Andreas HFM Riedl Karl
--	---

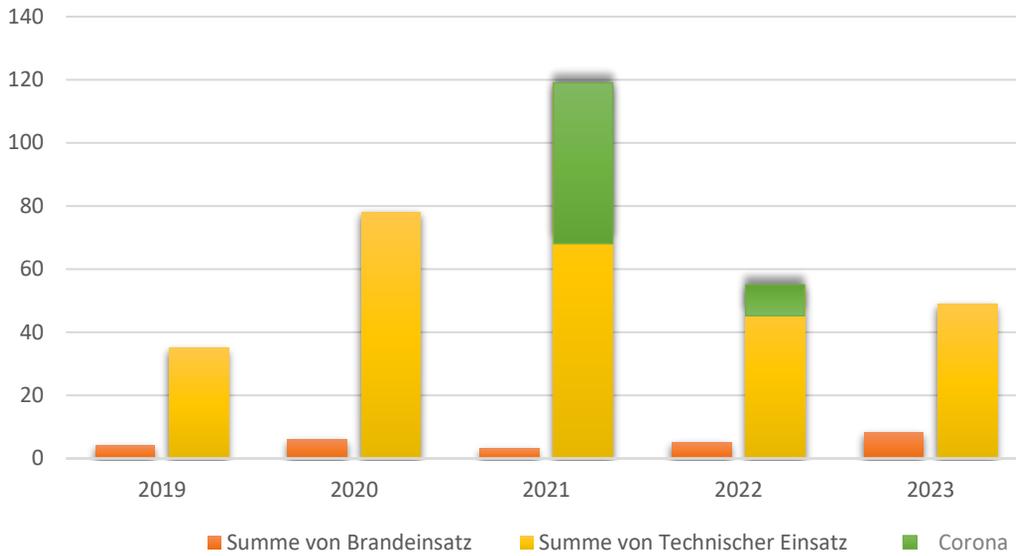
## EHRUNGEN BEZIRK

Ehrenmedaille der Bezirkes	BR Bauchinger Jürgen E-OBI Weissenbrunner Andreas
Bewerterverdienstabzeichen Bronze	HBI d. F. Martinak Wolfgang

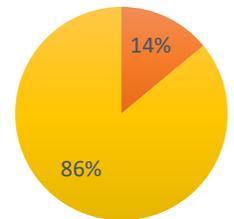
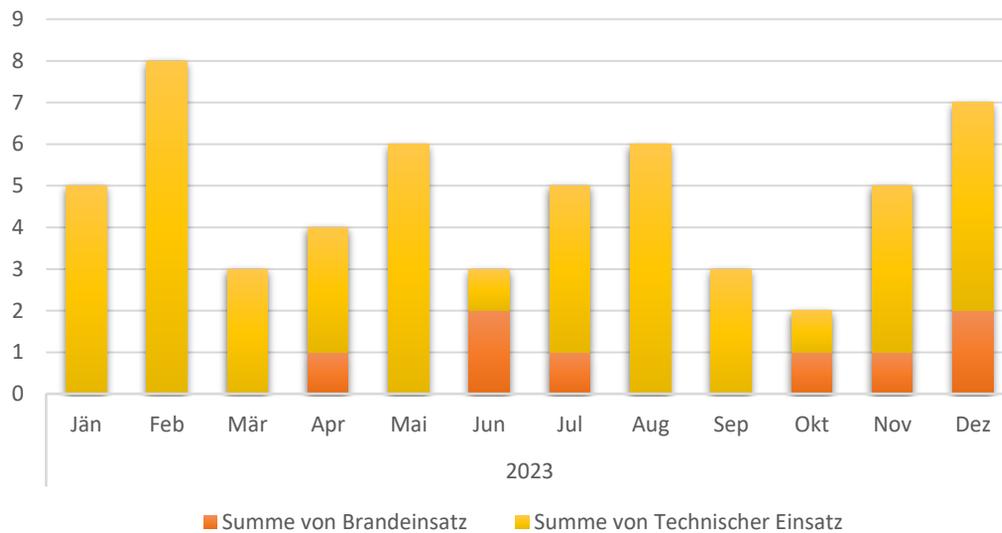
# ZAHLEN



## EINSATZSTATISTIK DER LETZTEN 5 JAHRE

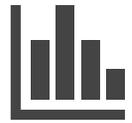


## EINSATZVERTEILUNG

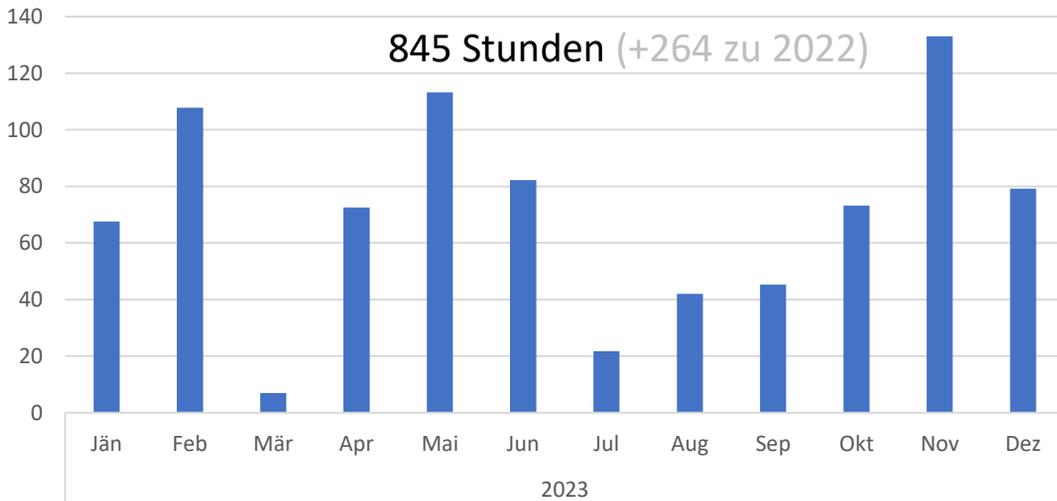


	2022	2023
Brandeinsatz	6	8
Technischer Einsatz	45	49
Impfstraße	10	0
Massentestungen	0	0
Personenrettung	0	0
Totbergung	0	0
Notlage/Gebäude gerettet	3	2

# FAKTEN



## EINSATZ AUFWAND IN STUNDEN



## ZUSÄTZLICHER AUFWAND IN STUNDEN

Atenschutz	140,1
Ausbildung	1320,09
Bewerb & Leistungsprüfung	1512,75
Fahrzeuge	77,25
Gebäude	85,8
Geräte	28,58
Jugend	3563,66
Kommando	29,5
Lehrgänge	375
Öffentlichkeitsarbeit	23,66
Organisation	6419,25
Verwaltung	725,96

**14301 Stunden**  
(+1228 zu 2022)

## FAHRZEUG DATEN

	gefahrte Kilometer	erfasste Kilometer	erfasste Stunden [h]
KDO	5195	1345	237
TANK	1005	1049	112
RLFA	615	409	145
KLF	984	343	116

Führerscheine	A	B	C	C1	D	E	F
Aktiv	16	44	18	12	2	12	18

# EINSÄTZE

Februar LKW Bergungen & Bäume über Straße



April Brand an der Malzmühle



Mai Öleinsatz



Juni Brand Antiesen



August Sturm



Juli Brand Anhänger



# EINSÄTZE

September VU Hautsäck



Oktober Hubschrauberabsturz Pramet



November VU Albertsham



November Brand Wohnung



Dezember Brand Hötzing



## AUSBILDUNG

### ZUGSKOMMANDANTEN

BI Eva Unterbuchberger  
BI Martinak Wolfgang



Im vergangenen Jahr 2023 war es uns, Gott sei Dank, wieder möglich einen geregelten Übungsbetrieb durchzuführen. Bereits bei der Gestaltung des Übungsplans wurde darauf geachtet, dass die einzelnen Übungsthemen zum Ausbildungsplan der Truppmannausbildung passen.

Dadurch war es uns möglich die Truppmannausbildung teilweise in den allgemeinen Ausbildungsablauf zu integrieren.

Wie sich herausstellen sollte, war dies ein voller Erfolg denn unsere Truppmannanwärter (Lisa Linecker, Branco Bozic und Helmut Donnermair) konnten die Ausbildung Mitte Oktober mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen, wozu wir auf diesem Weg nochmals ganz herzlich gratulieren.

Zusätzlich zu den geplanten Übungen, welche alle 2 Wochen stattfanden, stand 2023, im Rahmen der Herbstübung auch eine groß angelegte Tunnelübung auf dem Programm, auf welche wir hier kurz eingehen möchten:

Übungsannahme war ein Brand in einer Zugsgarnitur der ÖBB, welche im Hausrucktunnel zum Stillstand gekommen war.

Übungsziel war primär das Zusammenspiel von Rettung, Polizei, ÖBB und Feuerwehr bei einem Großschadensereignis dieser Art. Zusätzlich sollte ermittelt werden wie lange es dauert, mehrere Verletzte und unverletzte Personen unter schwerem Atemschutz aus dem verrauchten Tunnel zu retten.



## AUSBILDUNG

Unsere Einsatzkräfte waren bei dieser Übung wirklich gefordert und konnten die gestellten Herausforderungen abarbeiten. Besonders hervorheben möchte ich den Einsatz aller Kameradinnen und Kameraden, welche, wohl wissend das es sich um eine Übung handelt, an ihre physischen und teilweise auch psychischen Grenzen gegangen sind. Stellvertretend hierfür sei der Atemschutzeinsatz mit Twinpack (ca. 20 kg schwer) bei schlechter Sicht und in sehr beengten räumlichen Verhältnissen, der Abstand zwischen Zugsgarnitur und Tunnelwand bot kaum Platz zum Arbeiten. Besonders erschwerend kamen noch zahlreiche zu rettende Personen dazu, welche teilweise aus der Zugsgarnitur getragen werden mussten.

Ein großer Dank an dieser Stelle an die Übungsverantwortlichen für die Ausarbeitung dieser lehrreichen Übung in Zusammenarbeit mit ÖBB und allen Blaulichtorganisationen sowie den vielen Unfallstatisten.

---

### LEISTUNGSABZEICHEN

Die erste Leistungsprüfung wurde traditionell Mitte Februar bestritten, nämlich die Atemschutzleistungsprüfung.

Johannes Rachbauer, Paul Lederbauer und Christian Huber bildeten einen Atemschutztrupp und stellten sich der Leistungsprüfung in der höchsten Stufe ( Gold ).

Folgende 5 Teilprüfungen mussten bestanden werden:

- Überprüfung der AS-Ausrüstung mittels Prüfkopf
- Einsatzvorbereitung
- Übungsstrecke mit Personenrettung
- Herstellung der Einsatzbereitschaft
- Theoretische Prüfung

Dank der hervorragenden Vorbereitung der einzelnen Teilnehmer und der vorhergehenden Ausbildung unter der Leitung von Oliver Meingassner konnte diese Herausforderung gemeistert werden.

Wir gratulieren unseren vergoldeten Atemschutzträgern !



## AUSBILDUNG



Bereits im März ging es weiter mit der Leistungsprüfung Funk , Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung ( ehemals Funkleistungsabzeichen ).  
 Unser Kamerad Maximilian Donnermair trat in der Stufe Gold an und bestand diese Prüfung.  
 Wir gratulieren unserem vergoldeten Funker !

Ein weiterer Höhepunkt war die Absolvierung der Leistungsprüfung Branddienst in der höchsten Stufe (Gold) !

Nach wochenlanger, intensiver Vorbereitung stellten sich am 25.10.2023 zwei Gruppen dieser anspruchsvollen Leistungsprüfung. Da beide Gruppen in der höchsten Stufe antraten, mussten auch die Anwärter für das bronzene bzw silberne Leistungsabzeichen alle Tätigkeiten für das goldene Leistungsabzeichen beherrschen. Danke an euren Teamgeist, denn nur so war es möglich, zwei Gruppen zu stellen

Die gesamte Leistungsprüfung, angefangen von der Gerätekunde, über den simulierten Brandeinsatz bis hin zu den Truppaufgaben, wurde innerhalb der Sollzeit mit Bravour bestanden !

Mannschaft:

Lisa Linecker (Bronze), Andreas Lederbauer (Silber), Martin Bögl (Gold), Gerald Kettl (Gold), Paul Lederbauer (Gold), Oliver Meingassner (Gold), Johannes Rachbauer (Gold), Lukas Aichhorn (Gold), Donnermair Maximilian (Silber), Huber Christian (Gold), Penetsdorfer Laurens (Gold), Unterbuchberger Mario (Gold)



## AUSBILDUNG



Danke allen Kameradinnen und Kameraden für euer Engagement und die Bereitschaft sich laufend weiterzubilden und eure Leistungsfähigkeit bei den diversen Leistungsprüfungen zu beweisen !

Auch im Jahr 2024 werden wir wieder regelmäßige Übungen durchführen und wir ersuchen um zahlreiche Teilnahme, es gibt für jeden etwas zu tun !

### LEHRGÄNGE

Name	Zertifikat	Datum
Branko Bozic	001 Lehrgang Abschluss Truppmann-Ausbildung	14.10.2023
Helmut Donnermair, MA	001 Lehrgang Abschluss Truppmann-Ausbildung	14.10.2023
Lisa Linecker	001 Lehrgang Abschluss Truppmann-Ausbildung	14.10.2023
Lisa Maria Wiesinger	001 Lehrgang Abschluss Truppmann-Ausbildung	14.10.2023
Christina Maria Zweimüller	001 Lehrgang Abschluss Truppmann-Ausbildung	14.10.2023
Lukas Burgstaller	006 TLF-Besetzungen	21.09.2023
Christian Huber	030 Jugendbetreuerlehrgang	16.02.2023
Paul Georg Lederbauer	031 Gerätewartelehrgang	15.12.2023
Ing. Gerald Kettl	036 Technischer Lehrgang I	10.02.2023
Jürgen Bauchinger	042 Führungsseminar des ÖBFV	03.03.2023
Lukas Burgstaller	060 Technischer Lehrgang II	31.10.2023
Lukas Burgstaller	061 Atemluftfüllstationen-Lehrgang	06.11.2023
Ing. Johannes Rachbauer	061 Atemluftfüllstationen-Lehrgang	06.11.2023
Andreas Weissenbrunner	061 Atemluftfüllstationen-Lehrgang	06.11.2023
Stefan Kroiß	064 Warn- und Messgeräte-Lehrgang	01.03.2023
Ing. Wolfgang Martinak	069 Seminar für Ausbildung	26.07.2023
Mario Unterbuchberger	076 Zugskommandanten-Lehrgang	03.02.2023
Oliver Meingassner	077 Kommandanten-Lehrgang	06.12.2023
Oliver Meingassner	097 KAT-Seminar I	26.04.2023
Rainer Kiehas	098 KAT-Seminar II	28.11.2023
Lukas Burgstaller	107 Lehrgang für Brandmeldeanlagen	21.11.2023
Ing. Wolfgang Martinak	126 Hauptbewerberschulung LPR Branddienst	03.03.2023
Branko Bozic	190 Grundausbildung in der Feuerwehr	04.10.2023
Helmut Donnermair, MA	190 Grundausbildung in der Feuerwehr	04.10.2023
Lisa Linecker	190 Grundausbildung in der Feuerwehr	04.10.2023
Lisa Maria Wiesinger	190 Grundausbildung in der Feuerwehr	08.10.2023
Christina Maria Zweimüller	190 Grundausbildung in der Feuerwehr	08.10.2023
Eva Unterbuchberger	201 Verkehrsregler-Weiterbildung	16.05.2023
Ing. Wolfgang Martinak	202 Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer	02.10.2023
Andreas Weissenbrunner	202 Weiterbildung für Feuerwehr-Ersthelfer	02.10.2023

# ATEMSCHUTZ

## ATEMSCHUTZWART

HBM d. F. Penetsdorfer Laurens



Aktuell haben wir 22 Atemschutzträger davon befindet sich 1 in der internen Ausbildung zum AS-Geräteträger. Als Atemschutzträger ist man verpflichtet an mindestens 2 Übungen im Jahr teilzunehmen und einen Leistungstest (Finnentest) abzulegen. Ebenso muss sich jeder einer ärztlichen Untersuchung unterziehen, um in den Atemschutzeinsatz gehen zu können.

AS...Träger Stand...aktuell vom 21.03.2023		ATEMSCHUTZGERÄTETRÄGER FF EBERSCHWANG										
Gesamtstand	Name	Dienstgrad	Privat Nr.	Handy Nr.	Firmen Nr.	Strasse	Geb. Datum	Syboss Nr.	Finnentest	Letzte Untersuchung	Abzeichen	
1	Aichhorn Lukas	HEM d.F.		0676 / 44 26 655		Illing 8	07.09.2000	18237	15.11.2023	01.12.2023	Gold	
2	Bauchhinger Jürgen	BR	07753 / 23 46	0664 / 18 10 232		Ötzling 8	13.05.1973	55842	11.11.2023	15.01.2021	Gold	
3	Bögl Martin (Dipl. Ing.)	OBM	07753 / 32 04	0664 / 12 100 41		Maienhof 69	28.05.1974	55827	11.11.2023	21.07.2023	Gold	
4	Branko Bozic	FM		0650 / 3447316		Teichberg 32	01.10.1970	1802066	15.11.2023			
5	Burgstaller Lukas					Eberschwang 32			13.12.2023			
6	Düner Jürgen	OLM		0650 / 50 17 723		Maienhof 3	25.12.1986	55875	13.12.2023	01.12.2023	Gold	
7	Donnermaier Max Xaver	OBM d.F.		0664 / 73 38 74 48		Leopoldshofstr. 3	20.12.2000	147502	11.11.2023	18.12.2023	Gold	
8	Hättinger Christoph	HFM		0660 / 4722210		Eberschwang 111 / 12	15.08.1992	55873	20.01.2023	offen	Bronze	
9	Huber Christian	HEM d.F.		0639 / 10 86 57 76		Fleischhacken 18	29.05.1974	56435	13.12.2023	23.01.2021	Gold	
10	Kent Gerald (Ing.)	Bld.F.		0664 / 83 78 176		Eberschwang 157	13.03.1981	58186	15.11.2023	15.01.2021	Bronze	
11	Kiehas Rainer	HBl		0664 / 404 63 02		Am Sportplatz 15	08.11.1973	55813	11.11.2023	15.01.2021	Bronze	
12	Lederbauer Andreas	E-BI	07753 / 23 16	0650 / 63 49 783		Eberschwang 7	25.06.1971	55818	15.11.2023	22.01.2021		
13	Lederbauer Paul Georg	OBM d.F.	07753 / 3310	0650 / 59 07 322		Eberschwang 134	03.10.2000	114478	15.11.2023	01.12.2023	Gold	
14	Lederbauer Peter	EM	07753 / 30 92	0699 8117 89 03	07752 / 80 4 22-11	Maienhof 81	22.02.1968	55802	19.11.2022	20.05.2022		
15	Lughofer Martin	Bld.F.		0676 / 73 69 364		Maienhof 154/3	11.01.1985	55857	15.11.2023	23.07.2021	Bronze	
16	Martinek Wolfgang (Ing.)	Bl		0660 / 49 99 352		Am Sportplatz 26	18.01.1966	55872	11.11.2023	27.01.2023	Gold	
17	Meingassner Oliver	OBI		0664 / 25 15 402		An der Malmühle 3	19.04.1983	53482	11.11.2023	18.12.2023	Gold	
18	Penetsdorfer Laurens	HEM d.F.		0650 / 5103880		Albertsham 26	16.08.2001	121124	11.11.2023	07.02.2020	Silber	
19	Rachbauer Johannes	HEM d.F.		0664 / 32 29 322		Maienhof 117	14.07.1981	177365	11.11.2023	18.12.2023	Gold	
20	Sellfried Andreas	Bl		0660 / 149 52 341	0676/842 838 840	Feichtal 27	05.06.1979	55893	15.11.2023	01.06.2022	Silber	
21	Unterbuchberger Eva	Bl		0639 / 10 77 62 70		Hasled 13	14.06.1991	55309	01.12.2022	27.01.2023	Gold	
22	Winkler Walter (am)	HEM d.F.		0664 / 26 60 717	07753 / 22 96-22	Maienhof 113	13.08.1970	55805	11.11.2023	21.07.2023	Bronze	

Im Jahr 2023 fand in Engersdorf wieder die Atemschutzleistungsprüfung statt. Nach intensiver Vorbereitung nahmen unsere Kameraden Huber Christian – Lederbauer Paul – Rachbauer Johannes erfolgreich an der Prüfung in Gold teil. In der Gold Wertung müssen sie nicht nur einen schriftlichen Test bestehen, sondern auch die Atemschutzgeräte sowie die Vollmasken mit einem Prüfkopf überprüfen können. Außerdem müssen sie nach korrektem anlegen der Einsatzbekleidung eine Übungsstrecke mit verschiedenen Aufgaben durchlaufen (z.B.: eine Puppe aus dem Brandraum tragen, alle Funksprüche korrekt durchgeben, ...)

Ich Gratuliere nochmals zu dieser tollen Leistung und bedanke mich für euren Einsatz.



## ATEMSCHUTZ

### BRANDSIMULATIONSCONTAINER

Ende Mai stand der BSA-Container des Bezirkes Linz-Land, für zwei Wochen auf dem Gelände des Bauhofes. Durch den mit Gas befeuerten Container hatten wir eine tolle Möglichkeit einen Zimmerbrand unter Hitzeeinwirkung zu simulieren. Während dieser zwei Wochen hatten die Feuerwehren der Umgebung die Möglichkeit diesen zu testen und hinterher Ihre Atemschutzflaschen in unserer Atemschutzwerkstatt wieder befüllen zu lassen. Noch mal herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Auch 2 Trupps der FF Eberschwang haben die Chance genutzt und bekamen einen guten Eindruck wie es im Ernstfall ablaufen könnte.



### AUSRÜSTUNG & ALLGEMEIN

Ende Juli wurden die Atemschutzgeräte des TLF- A 4000 ausgewechselt. Insgesamt bekamen wir, 3 Pressluftatmer des Types Airboss, 7 Stück Atemschutzflaschen und 6 Zwei-Punkt Überdruck Masken, von Dräger. IM Zuge dessen vermerkten wir alle Seriennummern im Sybos und beschrifteten die einzelnen Geräte.

Zusätzlich erneuerten wir die Flaschenliste und musterten die 200 Bar Flaschen aus. Diese Arbeiten nahmen einen ganzen Tag in Anspruch und ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Mitwirkenden bedanken.

Aktuell haben wir somit 12x 300 Bar Stahlflaschen und 18x 300 Bar CFK – Flaschen, 6x Pressluftatmer inkl. Totmannwarner, 22x Zwei-Punkt Überdruckmasken, und 9x Spinnenmasken (werden für Chemieeinsätze verwendet). Außerdem 4x Maskenfunk.

Im Jahr 2023 kam der Atemschutz nicht zu kurz. Unsere Atemschutzträger konnten bei 5 Einsätzen und zahlreichen Übungen ihr Wissen unter Beweis stellen. 10 Kameraden haben die ärztliche Untersuchung im OptimaMed in Aspach abgelegt.

In diesem Sinne noch einmal vielen Dank dafür und im generellen für das vergangene Jahr, für eure Einsatzbereitschaft zu jeder Tages- und Nachtzeit.

**FEUERWEHRMEDIZINISCHER DIENST**  
**E-OBI Weissenbrunner Andreas**



Mein erstes Jahr als FMD – Beauftragter habe ich jetzt hinter mir.

Ein kurzer Rückblick über das abgelaufene Jahr:

Es haben ja wieder einige Bewerbe und Ausbildungen in Abschnittsebene und Bezirksebene stattgefunden. Ich möchte mich bei Allen Ausbildern und Helfern recht herzlich bedanken.

Ein ganz großer Dank gilt aber unserer Rot Kreuz Ausbilderin Kerstin Zehentner, die uns nicht nur in der Ausbildung zur Seite steht, sondern auch beim Schminken unserer Statisten.

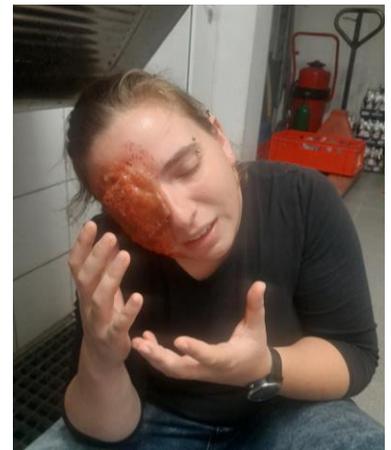
Die erste Übung die wir bei der FF-Eberschwang für alle Feuerwehren im Pflichtbereich abgehalten haben, war ein voller Erfolg.

Natürlich werde ich auch für dieses Jahr wieder eine größere Übung planen.

Der Termin steht bereits fest, und die Übung wird am 11. September 2024 stattfinden.

Ich bitte Euch auch wieder um Unterstützung für das heurige Jahr.

Ich wünsche Allen unfallfreie Einsätze und Übungen



# FUNK

## LOTSEN- NACHRICHTENKOMMANDANT

BI Seifried Andreas



Liebe Kameraden,

Im Jahr 2023 waren wir im Bereich Lotsendienst bei 17 Veranstaltungen, ca. 250 Stunden im Einsatz.

Leider haben immer mehr Verkehrsteilnehmer kein Verständnis für die Traditionsveranstaltungen unserer Pfarre und Vereine. Umso wichtiger ist es, dass wir diese auch in Zukunft tatkräftig unterstützen, um für einen sicheren und geordneten Ablauf zu sorgen. Ich möchte mich bei euch allen für euren Einsatz bedanken und ersuche auch weiterhin um eure Mithilfe.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

BI Andreas Seifried

## ELS - EINSATZLEITSYSTEM NEU

Mit Jahreswechsel wurde das neue Einsatzleitsystem eingeführt, es ergeben sich viele Neuerungen und Verbesserungen für die oberösterreichischen Feuerwehren.

Sicherlich wird das eine Umstellung und Eingewöhnungsphase in Anspruch nehmen, wenn wir es nicht versuchen, können wir auch nicht urteilen.

Folgende Schwerpunkte im Überblick:

- Standortbezogene Alarmierung von Sondereinsatzmittel
- detailliertere Einsatzstichworte zur besseren Vorbereitung
- neues Alarmfax mit mehr Informationen
- neue online Einsatzanzeige „einsaetze.ooelfv.at“
- Statusfunk statt Ausfahrtmeldung
- Statusfunk für Transparenz beim Einsatz

Fax Nachricht		Landeswarnzentrale Oberösterreich	
4021 Linz, Postbox 43, Telefon: 0730770102 Fax: 0730770102-90, Email: woz@ooelfv.at			
<b>Einsatzdaten</b>			
Gemeinde:	LINZ		
Einsatzort:	PETZOLDSTRASSE 43 LINZ LINZ_@OO_		
Geschädigter:	LANDES-FEUERWEHRVERBAND (1) im Hof des		
Einsatzart:	Brand Abfallcontainer	Alarmstufe:	0
Alarmiert:	schwarzer Container reucht		
<b>Zustellzeiten</b>			
Einsatznummer:	F2306040001	Alarmiert:	04.09.2023 - 13:39:55
Bezirk:	LANZ	Einsatzzone:	401010000
Koordinaten:	N 48.310305 / O 14.310136		
<b>Funkprechgruppen</b>			
<b>Anruferdaten</b>			
Anrufername:	Hr. Maierstorfer		
Anrufernr.:	0676124856	Sperrzeit über:	122
<b>Alarmierte Einheiten</b>			
<b>Maßnahmen</b>			
04.09.2023 - 13:39:55	Polizei alarmiert	OFFEN	MISS



**STATUSMELDUNGEN FEUERWEHR**

**3 AUSFAHRT**

**4 AM EINSATZORT**

**2 FREI FUNK**

**1 FREI WACHE**

**5 SPRECHWUNSCH**

**6 ALARMIERUNGAUFTRAG**

**0 AUSSER DIENST**

HILFE

© Öb. Landes-Feuerwehrverband www.ooelfv.at

**STATUSMELDUNGEN FEUERWEHR**

**3 FLORIANSTATION BESETZT**

**1 FLORIANSTATION UNBESETZT**

**5 SPRECHWUNSCH**

**6 ALARMIERUNGAUFTRAG**

**UMSCHALTEN TMO/ZMO**

HILFE

© Öb. Landes-Feuerwehrverband www.ooelfv.at

## JUGEND

### JUGENDBETREUER

HBM Huber Christian



Auf den kommenden Seiten habe ich euch einen kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr zusammengefasst.

Los gings Anfang März mit den Erprobungen, diese brauchten die Kinder für den anstehenden Wissenstest, welcher Mitte März in St. Martin abgelegt wurde. Im Mai und Juni fuhren wir zu den Leistungsbewerben. Los ging es in Aurolzmünster, St. Marienkirchen und Lambrechten, bei denen die Kinder sehr erfolgreich waren. Im Juli fuhren wir mit Zwei Gruppe zum Landesbewerb nach Aspach. Im September machten wir mit den älteren Jugendmitgliedern das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold in St. Martin. Zum Abschluss des Bewerbsjahres ging es im November nach Aurolzmünster zum Bayrischen Wissenstest.

Es wurden auch andere Aktivitäten für die Kinder organisiert, wie der Maibaum, das Sonnwendfeuer mit Übernachtung im Zeughaus, Ausflug in den Waldhochseilpark Goruck in Haag am Hausruck, Wanderung zum Gasthaus Rabengruber, Kekse backen und Glühwein & Keksverkauf im ASZ.

### Es kamen neu zu uns



**Sallaberger Maximilian, Ketter-Spindler Tobias, Gramberger Andreas, Gruber Moritz**



### ÜBERTRITTE AKTIVSTAND

**Richard Dürnberger, Johannes Hörl, Bastian Nöhhammer, Michelle Klos,**

**Lisa Maria Wiesinger, Simon Wageneder, Clemens Leo Kreuzhuber**



## JUGEND

### WEIHNACHTSFEIER

Am 16.12. fand im Gasthof Rabengruber die Weihnachtsfeier statt.



### ÜBERREICHUNGEN & ÜBERTRITTE

#### FjLA Gold Abzeichen

Clemens Kreuzhuber, Simon Wageneder, Johannes Hörl, Lisa Wiesinger, Michelle Klos.



#### Übertritt der Frischlinge in die Jugendgruppe

Paul Schmollgruber, Lukas Pumberger, Tobias Seifriedsberger, Felix Boubenizek, Jan Donnermair, Janik Kalchgruber, Niklas Reisinger, Jonas Zaglmayer, Michael Berger, Jan Schweiger, Paul Bauinger, Leon Huber.



# JUGEND

## FRIEDENSLICHTAKTION

Sieben Kinder fahren nach St. Florian, um dort die Messe mitzugestalten und das Friedenslicht abzuholen.



## ERPROBUNG



# JUGEND

## WISSENSTEST ABZEICHEN

Es traten 22 Kinder zum Wissenstest an, alle schlossen erfolgreich ab.

12 Kinder in Stufe Bronze



4 Kinder in Stufe Silber



6 Kinder in Stufe Gold



## MAIBAUM

Am 22. April wurde von Josef Bauchinger *Bauer z'Penning*, dem edlen Spender, der Maibaum für die Jugendfeuerwehr gefällt. Anschließend wurde er in Zusammenarbeit der 6 Eberschwanger Feuerwehren zum Pflegeheim gebracht. An den darauffolgenden Tagen wurden bei den Feuerwehren Hausruck und Eberschwang die Kränze gebunden.

Am 28. April wurde der Maibaum von der Firma Huber Bau beim Pflegeheim aufgestellt.



# JUGEND

## FEUERWEHRJUGEND LEISTUNGSABZEICHEN FJLA BRONZE UND SILBER



Auch heuer konnten wir wieder mit drei Gruppen (37 Kinder) zu den Bezirksbewerben nach Auzolzmünster, St. Marienkirchen, Lambrechten und mit zwei Gruppen nach Aspach zum Landesbewerb fahren.



5 Kinder in Stufe Bronze



4 Kinder in Stufe Silber

## FEUERWEHRJUGEND LEISTUNGSABZEICHEN FJLA GOLD



Am 30. September fand in St. Martin die Abnahme des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens in Gold statt.

Name	Leistungsabzeichen	Datum
Maximilian Diesenreither	FjLA Gold	30.09.2023
Diana Huber	FjLA Gold	30.09.2023
Matthias Meingassner	FjLA Gold	30.09.2023
Klara Reisinger	FjLA Gold	30.09.2023
Johannes Wiesinger	FjLA Gold	30.09.2023



# JUGEND

## BAYRISCHER WISSENSTEST

Nach den Ferien begannen wir mit dem Lernen zum Bayrischen Wissenstest. Am 3. November war es dann soweit, wir fuhren zur Feuerwehr nach Auzelmünster. Dort warteten schon die Bewerber aus dem Bayrischen Nachbarland auf uns. Mit 29 Kindern stellten wir wieder einmal die Größte Gruppe des Bezirkes.



## KEKSE BACKEN & GLÜHWEINSTAND

Ende November durften wir in der Küche der Mittelschule wieder Kekse backen.



# FÜLLSTELLE

## FÜLLSTELLENLEITER

OBI Meingassner Oliver



Das Füllpersonal setzt sich aus mittlerweile 13 Mann & 1 Frau zusammen, wobei sich aktuell 2 Mann zusätzlich in Ausbildung befinden. Ein gebührender Dank gilt unseren neuen 3 Kameraden, Weissenbrunner Andreas, Rachbauer Johannes & Burgstaller Lukas, die sich bereit erklärt haben, diesen AS Füllstellenkurs im LFK zu besuchen und im Füllstellen-Team mitzuwirken. Die AS-Füllstelle der FF Eberschwang ist eine fixe Anlaufstelle für den Abschnitt Ried-Süd und darüber hinaus geworden. Diese wird mittlerweile im Schnitt von 15 - 20 Feuerwehren permanent genützt. Die Feuerwehren schätzen die Flexibilität und permanente Verfügbarkeit für den Fülldienst der AS Flaschen. Ein großer Dank an die gesamte Mannschaft für den unkomplizierten Fülldienst, der eigentlich zu jeder Tages- und Nachtzeit, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr angeboten und wahrgenommen werden kann und auch wird.

### Füllberechtigte - aktuell:

Meingassner Oliver (Füllstellenleiter), Bauchinger Jürgen (Füllstellenleiter Stv.), Benthien Dietmar, Martinak Wolfgang, Lughofer Martin, Seifried Andreas, Bögl Martin, Kiehas Rainer, Penetsdorfer Laurens, Unterbuchberger Eva, Unterbuchberger Mario, Rachbauer Johannes, Weissenbrunner Andreas, Burgstaller Lukas.

In Ausbildung: Lederbauer Paul, Aichhorn Lukas

Die Flaschenfüllliste ist wie auch schon in den letzten Jahren das bewerte Dokument & Tool für die AS-Flaschenfüllungen. Diese wird jährlich NEU angepasst und es kommen immer wieder kleinere Zusätze dazu. Diese Liste wird pro Füllvorgang geschrieben und anschließend durch den Leiter der Füllstelle in den Laufzettel eingepflegt. Dies dient zur einfacheren Rechnungslegung in Verbindung mit dem Laufzettel. Diese Liste muss auch bei Abholung und nach der Befüllung durch die jeweilige Feuerwehr unterschrieben werden, somit gibt es auch für die Rechnungslegung dadurch keine Beanstandungen und Unklarheiten.

Hierzu wird es aber ab dem Jahr 2024 zu Veränderungen kommen, in Verbindung mit der FF Aurolzmünster, die ebenfalls eine Füllstelle im Herbst 2023 in den Dienst gestellt hat, haben ein paar Kameraden eine App entwickelt die basierend auf unsere Füllliste digital angepasst wurde. Wir werden uns in naher Zukunft mit Aurolzmünster als Füllstelle zusammen schließen und diese selben Tools nutzen, sprich die Bearbeitung eines Füllprozesses wird auch in Zukunft digital bearbeitet werden.

Der Laufzettel wird anhand der durchgeführten Füllungen vom Füllstellenleiter geschrieben und ständig aktualisiert. Dieser dient aktuell noch zur Auswertung der Füllstatistik und zur Rechnungslegung. Aber auch dies erfolgt in weiterer Folge digital über die entwickelte App von den Kameraden der FF Aurolzmünster.

# FÜLLSTELLE

## FÜLLSTELLENLEITER

OBI Meingassner Oliver

Im Jahr 2023 hatten wir in Summe 495 Flaschenfüllungen gesamt, deutlich mehr waren es 2022 mit insgesamt 572 Stück. Diese setzten sich wie folgt zusammen:

### Füllungen 2023 / 2022

- 128 / 236 Flaschen zu je 4,0L – 200 bar,
- 195 / 192 Flaschen zu je 6,0L – 300 bar Stahl und
- 172 / 144 Flaschen zu je 6,8 L – 300 bar CFK.

Resultierend aus dem Laufzettel ergibt sich, dass diese Füllstelle im Schnitt alle 4 Tage von 15 Feuerwehren aus dem Bezirk Ried im Innkreis genutzt wurde. Es wurde durch das gesamte Füllpersonal im Jahr 2023 eine zusätzliche Mannstundenleistung von ca. 75h erbracht, d.h. – jeder einzelne hat im Schnitt 7h damit verbracht – Flaschen für die Feuerwehren zu befüllen.

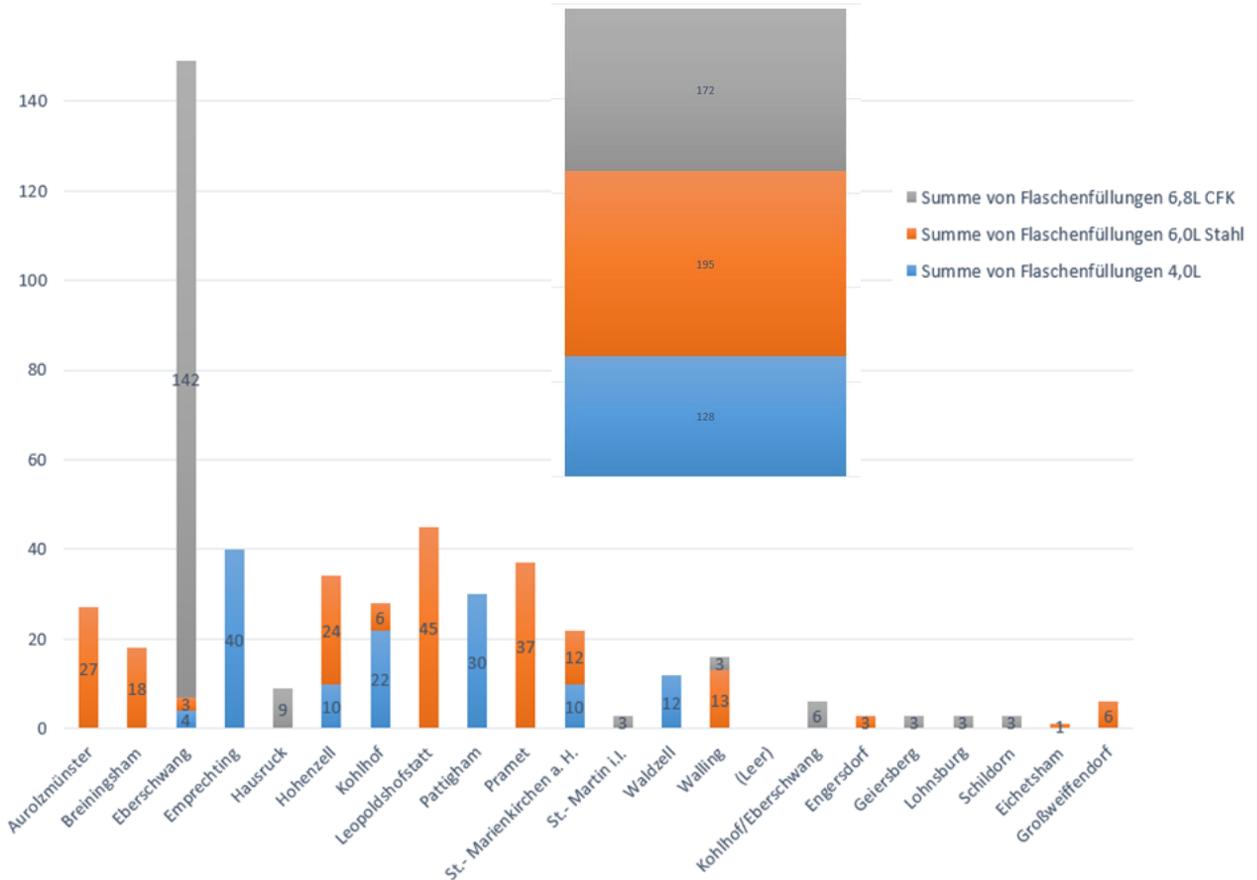
Nachstehend auch nochmals die graphische Auflistung der Füllungen mit den Feuerwehren die zur Füllstelle nach Eberschwang gekommen sind.

Name:	AS Flaschen gesamt	200 bar 4,0L - Stahl	300 bar 6,0L - Stahl	300 bar 6,8L - CFK	Summe
FF Eberschwang	155	4	3	148	155
FF Eichetsham	1		1		1
FF Hausruck	9			9	9
FF Leopoldshofstatt	45		45		45
FF Walling	16		13	3	16
<b>Gesamt Eberschwang</b>	<b>226</b>	<b>4</b>	<b>62</b>	<b>160</b>	
FF Aurolzmünster	27		27		27
FF Breiningsham	18		18		18
FF Emprechting	40	40			40
FF Engersdorf	3		3		3
FF Geiersberg	3			3	3
FF Großweiffendorf	6		6		6
FF Hohenzell	34	10	24		34
FF Kohlhof	28	22	6		28
FF Lohnsburg	3			3	3
FF Pattigham	30	30			30
FF Pramet	37		37		37
FF Schildorn	3			3	3
FF St.- Marienkirchen a.H.	22	10	12		22
FF St. Martin im Innkreis	3			3	3
FF Waldzell	12	12			12
<b>Flaschen gesamt für die Rechnungslegung - 15x FFs</b>	<b>269</b>	<b>124</b>	<b>133</b>	<b>12</b>	<b>495</b>

# FÜLLSTELLE

## FÜLLSTELLENLEITER

OBI Meingassner Oliver



Die Flaschenfüllungen werden bedingt weniger durch die neue Füllstelle in Aurolzmünster und auch die Umstellung auf das 300bar System spielt dabei eine wesentliche Rolle. Es kann jedoch gesagt werden das wir das Jahr 2023 wieder ähnlich, mit gleich vielen Feuerwehren abschließen konnten wie auch schon im Jahr 2022.

Wie auch schon in den letzten Jahren gilt euch, der gesamten Füllmannschaft ein großes und herzliches Dankeschön. Ihr seit jederzeit erreichbar und macht die Füllstelle Eberschwang dadurch zu einer fixen Anlaufstelle im Bereich AS Füllwesen. Ohne diesen Einsatz wäre es nicht möglich diese Füllstelle in ihrer jetzigen und heutigen Form zu betreiben. Es ist schon viel Wert, wenn man sich auf jeden einzelnen verlassen kann. Deshalb ist auch die Füllstelle der FF Eberschwang, für viele Feuerwehren, mittlerweile eine fixe Anlaufstelle für die Befüllung der AS Flaschen. Danke dafür, und ich hoffe auf eine weiterhin tatkräftige Unterstützung, sodass die Füllstelle Eberschwang ihrem Namen weiterhin gerecht wird und bleibt.

Danke euer Füllstellenleiter – OBI Meingassner Oliver

## Öffentlichkeitsbeauftragter

HBM d. F. Rachbauer Johannes



Den meisten wird es vermutlich aufgefallen sein, dass wir derzeit keine Homepage mehr haben, und wenn man auf ff-egerschwang.at geht, nur eine weiße Seite erscheint.

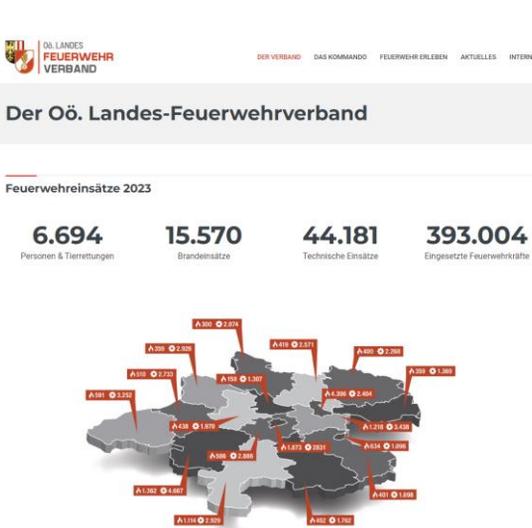
Leider wurde unsere Homepage gehackt, und auch zahlreiche Versuche eine Sicherung zurückzuspielen blieben nur kurz von Erfolg, da sie sich auch da schon eingeschlichen haben. Es ist schade, dass diese Gauner nicht einmal davor zurückschrecken, gemeinnützige Organisationen zu schädigen. Leider haben sie damit die über hundert Stunden lange Arbeit von unserem Schriftführer Gerald zerstört, welcher uns eigentlich eine wunderbare Homepage erstellt hatte.

Es wurde uns zwar von einem Eberschwanger Unternehmer angeboten, dass er uns behilflich ist eine neue Homepage kostenlos zu erstellen, aber wer weiß welche Folgekosten dann zu erwarten sind, wie sicher diese Lösung ist, und es wäre wieder eine Insellösung.

Da derzeit vom OÖLFV geplant ist den Webauftritt neu für Feuerwehren im Verbund zu machen, haben wir uns entschieden hier mit zumachen. Somit werden wir einen einheitlichen Internetauftritt erhalten, mit allen OÖ. Feuerwehren die mitmachen. Vom Design her wird es so ähnlich aussehen wie www.ooelfv.at.

Die Inhalte, welche wir drinnen haben möchten, dürfen wir selbst gestalten und auch die Aktualisierungen bleiben bei uns. Die Kosten für die Ersteinrichtung belaufen sich auf einmalig 250€, Kosten für Wartung, Hosting und Security jährlich 190€ und optional wäre für die Domain 48€ jährlich fällig, diese besitzen wir aber schon.

Wir hoffen, dass wir mit der Homepageerstellung bald dran kommen, damit wir endlich wieder einen vernünftigen und sicheren Internetauftritt außer Facebook und Instagram haben.



# KAMERADSCHAFT

